

DAS MAGAZIN VON UND
MIT DEM SV 1924 E.V.
DEM FUSSBALLVEREIN
AUS UND FÜR GLEHN

AUSGABE 8

24. APRIL 2015

WWW.SV-GLEHN.DE



9 S.V.
GLEHN
1924
Jahre

SPORT-REPORT
2014/15





SV 1924 Glehn e.V.

Saison 2014/15 Ausgabe 8

23. April 2015

Grußwort des Vorsitzenden

Liebe Gäste, liebe Freunde des SV Glehn,

und weiter geht es mit dem Projekt Klassenerhalt Kreisliga A ...

Als nächstes stellt sich heute Abend der Nachbar aus Bedburdyck-Gierath zum Derby in Glehn vor. Sicherlich ein dicker Brocken auf dem Weg zum angestrebten Ziel, doch Gott sei Dank ein Heimspiel.

Das Spiel wurde auf Wunsch des Gegners bereits auf Donnerstag vorverlegt. Die Hälfte der Rückrunde ist gespielt und die Zwischenbilanz macht uns Hoffnung. Bisher wurden acht Spiele gespielt, davon drei gewonnen, drei verloren und zweimal teilte man sich die Punkte. Zehn der elf gehaltenen Punkte wurden im Glehner Sportpark geholt und die Niederlagen in der Fremde waren alle ziemlich unglücklich. In Zons, Nievenheim und Grimlinghausen hätte man durchaus auch als Sieger vom Feld gehen können. Kleinigkeiten gaben dort den Ausschlag und zeigten uns, dass in jeder Situation vollste Konzentration gefordert ist.



**1. Vorsitzender
Markus Drillges**

An das Hinspiel in Gierath denken wir nur sehr ungern zurück. Ohne elf Spieler des Kaders reisten wir an und mussten ein schlimme 0:7-Klatsche hinnehmen. Sicherlich der Tiefpunkt einer katastrophalen Hinrunde. Doch eines kann ich Ihnen versprechen: Eine Wiederholung wird es heute nicht geben! Dafür präsentieren sich unsere Jungs insgesamt zu stabil in der Rückrunde.

Doch eines steht auch fest und wurde uns in Grimlinghausen deutlich vor Augen geführt: Lassen wir auch nur einen Deut in Bezug auf unsere Leistungsbereitschaft nach wird es schwer. Schon 2-3 Prozent weniger und wir kriegen Probleme. Die Leistung war auch in Grimlinghausen in Ordnung, aber genau diese paar Prozent weniger gaben den Ausschlag zu Gunsten der Neusser. Hier mal zwei Meter zu weit weg vom Gegner, dort mal den Schritt zu spät im Zweikampf, im Abschluss fehlte die allerletzte Konsequenz und schon verliert man ein Spiel in dem man absolut nicht die schlechtere Mannschaft war. Doch zum Glück wissen wir was wir zu tun haben und werden dies am Donnerstag auch tun. Dabei könnt ihr Glehner uns helfen. Kommt und feuert unsere Jungs an und lasst uns den Glehner Sportpark weiter zu einer Festung ausbauen.

Unsere Reserve hat es am Sonntag mit der Zweitvertretung der DJK

KAFFEE

ERLEBNIS

KAFFEE ERLEBEN UND GENIESSEN

SWISS + MADE



- **Reparaturservice**
- **Beratung und Verkauf von Kaffeevoll- und Halbautomaten**
- **Autorisierter Jura Service-Partner und Jura-Fachhändler**
- **Kaffee- und Teeverkauf**
- **Café - Bar**

jura

illy



LAVAZZA

KAFFEE-ERLEBNIS - Korschenbroich-Glehn
Tel.: 02182-57 82 708 - www.kaffee-erlebnis.com

Gnadental zu tun. Auch hier kann ich beim bisherigen Saisonverlauf von einer ausgeglichenen Bilanz sprechen. Die Mannschaft hat vier Spiele gewonnen, vier verloren und einmal unentschieden gespielt. Nimmt man die personelle Situation zur Kenntnis, sprechen wir von einer ordentlichen Leistung. Das Restprogramm präsentiert noch einige machbare Aufgaben, so dass am Ende wohl eine vernünftige einstellige Platzierung zu Buche stehen wird. Die Gäste aus Gnadental sind als Tabellenvierter da eine der schwierigeren Aufgaben. Da muss schon eine überdurchschnittliche Leistung her, wenn man die Punkte in Glehn behalten möchte.

Zum Schluss noch eine erfreuliche Nachricht. Auch in der kommenden Saison werden wir bei unserer 1. Mannschaft mit dem Trainergespann

Markus Franken und Stefan Drillges an den Start gehen. Letzte Woche einigte man sich unerheblich von der Klasse auf eine weitere Zusammenarbeit. Der Vorstand hat trotz der brenzigen Tabellensituation Vertrauen in die sportliche Leitung. Bei all den Widrigkeiten die uns diese Saison begegnet sind, haben wir immer noch die Chance die Klasse zu halten und verfügen über ein stabiles Mannschaftsgefüge. Das ist auch ein Verdienst der Trainer. Drücken wir den beiden die Daumen, dass sie in den letzten sieben Spielen das richtige Händchen haben und wir nach dem letzten Spieltag gegen Neukirchen eine fette Nichtabstiegsparty feiern können.

Auch die Reserve geht mit Bernd Schriddels in die kommende Saison. Unterstützt von Betreuer Horst Stof-



fels soll er versuchen, die Mannschaft in die Spitzengruppe der Kreisliga C zu bringen und dabei jungen Talenten die Möglichkeit geben sich für die Erstvertretung zu empfehlen.

Viel Freude bereiten uns auch nach wie vor unsere vielen Jungenteams. Am letzten Samstag fanden gleich zwölf (!) Heimspiele unserer Teams im heimischen Sportpark statt und es ist einfach herrlich, bei frühlingshaftem Wetter das bunte Treiben der

Kicker in allen Altersklassen mitzuerleben.

Wir hoffen, dass es auch Ihnen auf der Glehner Sportanlage gefällt und wir ab Donnerstag wieder faire und spannende Spiele erleben.

Viele Grüße
Ihr

Markus Drillges
1. Vorsitzender





Der Vorstand des SV 1924 Glehn e.V.

<i>1. Vorsitzender</i>	Markus Drillges Heidestr. 18a	02182/59335 1.vorsitzender@sv-glehn.de
<i>2. Vorsitzender</i>	Patrick Förster	0172/2663563 2.vorsitzender@sv-glehn.de
<i>Geschäftsführer Senioren</i>	Christoph Mertens Neustr. 1a; Epsendorf	02182/8865134 geschaeftsfuehrer@ sv-glehn.de
<i>1. Kassierer</i>	Heinz-Theo Esser	02182/50703 kassierer@sv-glehn.de
<i>2. Kassierer</i>	Markus Biermann	02182/571471 kassierer@sv-glehn.de
<i>Beisitzer</i>	Horst Stoffel	02166/9459794 stoffel@sv-glehn.de
<i>Beisitzer</i>	Dirk Gehendges	01575/4184586 gehendges@sv-glehn.de
<i>Jugendleiter (V.i.S.d.P.)</i>	Norbert Jurczyk Hedwigstr. 45	02182/59386 jugendleiter@ svglehnjugend.de
<i>Geschäftsführerin Jugend</i>	Andrea Lötzen	02182/8244871 loetzgen@svglehnjugend.de
<i>Jugendkassierer</i>	Oliver Hoppe	02182/50585 hoppe@svglehnjugend.de
<i>Vereinsanschrift:</i> Neustr. 1a 41352 Korschen- broich	<i>Jugendabteilung:</i> Wolfstr. 14 41352 Korschenbroich	<i>Anlage:</i> Sportpark Johannes-Büchner- Straße 44 41352 Korschenbroich

Ehrenmitglieder des SV Glehn sind:

Willy Erkes, Adolf Norf, Hans-Jürgen Reck, Helmut Salomon, Matthias Steinfels,
Josef Evertz, Hermann Dickers und Heinz-Willy Ingenfeld



Die Teams des SV Glehn 2014/15

Mannschaft	Trainer	Mannschaft	Trainer
1. Senioren	Markus Franken Stefan Drillges (B)	2. Senioren	Bernd Schriddeles Horst Stoffel (B)
A-Jugend 1996/97	Rüdiger Blume	B-Jugend 1998/99	Norbert Jurczyk Bernd Lange
U17-Mädchen 1998-2000	Andreas Weppler Thomas Fuchs	C1/C2-Jugend 2000/01	Ralf Lingen Christoph Schelewski Marc Krause
U15-Mädchen 2001	Markus Birkmann Georg Goffin Dirk Kartarius	U13-Mädchen 2002/03	Erik Kellers Katharina Novacic
D1-Jugend 2002	Herbert Breuer Manfred Duras Dirk Taube (B)	D2-Jugend 2003	Carsten Möller Florian Hoppe Ansgar Schmitz
E1/E2-Jugend 2004	Hans-Georg Kluth George Reis-Pires Mario Pinna Michael Zoch	E3-Jugend 2005	Kai Gradert Peter Feuring
U11-Mädchen 2004/05	Gregor Jansen Sascha Strömer	F1-Jugend 2006	Detlef Lorenz Daniela Ingenfeld Jalal Khattabi Annika Ohmes
F2/F3-Jugend 2007	Horst Rögels Jonas Jurczyk Luca Peters Florian Büchel	U9-Mädchen 2006-08	Markus Leipert Stefan Graß Thomas Neuenhausen
Bambini (G1) 2008	Bernd Hermann Timo Lötzen	Mini-Bambini (G2) 2009/10	Marco Schulz Marc Krause Annika Ohmes Enrico Dautzenberg Jens Neyers
Alte Herren (Ü 30)	Ralf Lingen Marco Schulz	<i>Alle Infos über die einzelnen Mannschaften auf www.sv-glehn.de</i>	

Neufra Spedition

Neutralität auf direktem Weg !

Unsere Dienstleistungspalette für Speditionsfirmen :

- ✓ **Tägliche Übernahme Ihrer Teil- oder Komplettpartien, sowie Sammelgut bundesweit**
- ✓ **Regelmäßige Osteuropa-Verkehre**
- ✓ **Zuverlässige, termingerechte Abwicklung**
- ✓ **Marktgerechte Frachtraten**
- ✓ **Übernahme der Lademittelkontrolle und Schadenbearbeitung**
- ✓ **Wir sind ausschließlich für Speditionen tätig**

Wann dürfen wir Sie als Kunde begrüßen ?

Wir rufen Sie an

**Neufra Speditions GmbH
Moselstr. 8_
41464 Neuss
Tel. 02131/4075-0
Fax 02131/4930-9 national
Fax 02131/4319-7 international**

Spiele, die Hoffnung schüren: Glehn gewinnt 2:1 gegen Novesia

Es gibt Spiele, die die Hoffnung schüren, dass der Kampf um den Klassenerhalt für den SV Glehn in der Kreisliga A siegreich beendet wird: Der 2:1 (0:0)-Erfolg der Elf von Trainer Markus Franken passt uneingeschränkt in diese Kategorie, war doch der Spielverlauf weitaus eindeutiger als es das letztlich knappe Ergebnis ausdrückt. Letztendlich avancierte Simon Hilliges mit einem Doppelpack (46./86.) zum Matchwinner.



**Matchwinner mit „Doppelpack“:
Simon Hilliges**

Gästetrainer Frank Förster, deren Truppe sich wie der SV Glehn mitten im Abstiegskampf befindet, sprach vor der Partie überraschenderweise von einer „Pflichtaufgabe“ die es zu lösen gelte und plante die drei Punkte von der Johannes-Büchner-Straße offensichtlich schon in seine Rechnung mit ein. Offensichtlich hatte Förster nicht mitbekommen, dass Glehn alle drei zuvor gegangenen Partien in der Rückrunde ausnahmslos für sich entschied und sorgte so

für einen zusätzlichen Motivationschub bei den Gastgebern. Den konnte man dem SVG auch von Beginn an anmerken und die Franken-Truppe ging engagiert und konzentriert zu Werke. In der 5. Minute setzte Garri Zigunov nach einem guten Spielzug über die rechte Seite einen ersten Warnschuss auf das Gästetor, verfehlte den Kasten allerdings um zwei Meter. Nach einer Viertelstunde bekam der SV dann die dickste Gelegenheit zur Führung: Hilliges erkämpfte sich den Ball und spitzelte diesen zu Eren Otlu, der freivorm Tor Keeper Joel Sa Oliveira anschoss und auch den Nachschuss vergab.

Von Novesia war bis dahin recht wenig zu sehen. Die langen Bälle der Neusser wurden von der aufmerksamen Abwehr immer sicher geklärt. In der 25. Minute hatte dann Stephan Janßen, der vorne immer wieder die Bälle gut behauptete, die große Chance zur Führung. Nach einem feinen Pass von Rainer Hoffmann in den Strafraum tauchte Janßen ebenfalls freivorm Torwart auf, trat aber über den Ball und landete anschließend auf selbigen. Kurze Zeit später hatte Tobias Ingenfeld Pech, als sein Kopfball nach einer Ecke nur an Pfosten klatschte. Gegen Ende der ersten Halbzeit kamen dann auch die Neusser besser ins Spiel. Eine verunglückte Flanke konnte der Schlussmann Stefan Schmitz aber genauso über die Latte lenken wie einen Schuss aus 25 Metern. Die fällige Ecke brachte dann die dickste Chance für die Gäste, aber Marvin Demasi stand goldrichtig und konnte den wuchtigen Kopfball vor der Linie klären.

Acht Sekunden nach Anpfiff der

zweiten Spielhälfte fiel dann die überfällige Führung für Glehn: Novesia hatte Anstoß und spielte den Ball nach hinten. Glehn attackierte früh und so landete ein missglückter Befreiungsschlag bei Otlu, der den Ball zu Hilliges köpfte. Dieser nahm den Ball aus 23 Metern halblinker Position direkt und schoss ihn über den verdutzten Torwart zur Führung in die Maschen. Im Anschluss an die Führung waren die Blau-Weißen nun noch überlegener und hätten bei konsequenter Chancenauswertung schon frühzeitig die Entscheidung herbeiführen können. Thomas Kallen brachte sogar das Kunststück fertig, den Ball nach einer scharfen Freistoßflanke von Daniel Grüßem aus drei Metern Torentfernung über den Fangzaun zu befördern. Zudem ging Hilliges einmal frei auf Sa Oliveira zu und schoss diesen an. Hier fehlte ihm das Auge für den mitgelaufenen Hoffmann, der komplett blank stand

und den Ball nur noch hätte eingeschoben müssen.

Ab der 70. Minute fingen sich die „Novesen“ und kamen wieder besser ins Spiel. So ergaben sich für Glehn Kontergelegenheiten, die aber einmal mehr nicht konsequent genutzt konnten. Aus dem Getümmel schoss der eingewechselte Manuel Schröter einen Abwehrspieler an, von wo aus der Ball bei Hilliges landete. Sein Schuss traf aber nur den Pfosten. Vier Minuten vor Schluss machte es der 25-Jährige besser. Erneut landete der Ball aus dem Getümmel beim Stürmer, der diesmal einen Tick genauer zielte und aus elf Metern halblinker Position mit einem strammen Schuss ins lange Eck traf.

Dies sollte dann die Entscheidung gewesen sein, auch wenn Novesia in der fünfminütigen Nachspielzeit nach einem Torwartfehler von Schmitz

Glehnner Imbiss
**Griechische
Spezialitäten**
für unsere
ernährungsbewußten Gäste
Gyros - Tsaziki - Souvlaki
Dazu empfehlen wir Ihnen unsere
schmackhaften Salate aus eigener Herstellung
Auf Ihren Besuch freuen sich:
Sula und Lazos
Tel.: 0 21 82 / 46 00
Glehnner Imbiss • Inh. L. Aslanidis
Heckenend 2 • 41352 Korschenbroich/Glehn

noch zum Anschlusstreffer kam. Eine Flanke von der linken Angriffsseite konnte Glehns ansonsten aufmerksamer Keeper nicht festhalten. So landete der Ball bei Daniel Rodriguez Ferreira, der mit einem schönen Heber den Endstand markierte. Zuvor hatte Schiedsrichter Günter Bierbaum mit einer wahren Kartenflut quasi selbst für die lange Nachspielzeit gesorgt, denn der überaus kritische Unparteiische verteilte an acht Glehner und sechs Neusser insgesamt 14 Verwarnungen, die meisten allerdings wegen Zeitspiels oder Reklamierens.

„Am Ende stehen verdiente drei Punkte zu Buche gegen einen direkten Konkurrenten im Abstiegskampf. Wir waren über nahezu die komplette Spieldauer die bessere Mannschaft und haben hinten wenig zwingende Torchancen zugelassen“ sagte

Glehns Spielführer Christian Böhme, dessen Elf zwar auf Tabellenrang 14 verblieb, den Abstand auf Novesia auf dem ersten Nichtabstiegsplatz auf nur noch einen Zähler verkürzte. „Vorne haben wir uns wieder eine Vielzahl an Möglichkeiten erspielt, leider zu wenige genutzt, sodass wir bis zum Ende zittern mussten. Trotzdem war es ein recht souveräner Sieg und wir haben unsere ‚Pflichtaufgabe‘ erfüllt“, schmunzelte der Mittelfeldspieler nach der Partie. Nach dem spielfreien Osterwochenende stand am Sonntag (12. April) dann mit der Partie gegen die Holzheimer SG die „Kür“ auf dem Programm. Mit einer kompakten Mannschaftsleistung hatte sich der SV Glehn im Hinspiel ein 0:0 erarbeitet. Mit einem erneuten Punktgewinn gegen den Tabellenführer waren Böhme & Co. Im Vorfeld der Partie nicht unzufrieden.

Acht „Helden“ halten 2:2 gegen Tabellenführer Holzheim

Markus Franken hatte an diesem Tag ein einziges Mal unrecht: Der Trainer des SV Glehn glaubte nach den zahlreichen Unterbrechungen und den drei Platzverweisen in der Partie gegen die Holzheimer SG auf eine lan-

ge Nachspielzeit. „Lange genug, dass die Gäste noch den Siegtreffer erzielen werden“. Seine Truppe belehrte ihn eines Besseren: Mit unbändiger Leidenschaft und Laufarbeit bis zur vollständigen Erschöpfung hielten



SCHÖNES FÜR AUSSEN & INNEN



Figuren & Deko-Stecker aus Metall • verzinkt und pulverbeschichtet in den Farben Ihrer Wahl

Entstehung: Diese Metall-Figuren werden aus 1,5mm starkem verzinktem Stahlblech gelasert, dann in "Handarbeit" mit 5mm dicken Stahlstäben verschweißt, poliert und anschließend in folgenden Farben pulverbeschichtet: rot, blau, gelb, orange, silberantik, grauantik, weiß-elegance, sand-elegance, silber-brillant, rosa (nur Schweine).

Verwendung: Zur Dekoration im Blumenkübel vor oder im Ladengeschäft - im Grünbereich oder privat in Ihrem Garten.

ca. 90cm hoch (Stäbe können gekürzt werden)

41352 Korschenbroich Hauptstraße 90 **Formgebung** Glehn
 Fon 0 21 82 / 85 51 04
 Fax 0 21 82 / 85 51 05
www.formgebung-glehn.de

acht wackere Glehner in deutlicher Unterzahl die Farben ihres Vereines hoch und verteidigten das zuvor nicht minder hart erkämpfte 2:2 (2:1) gegen den Tabellenführer, der mit der Überzahl von drei Spielern aufgrund der hervorragenden Abwehrarbeit der Gastgeber aber so gut wie nichts anfangen konnte. Nach doch nur vier Minuten Extra-Zeit konnten die acht Glehner „Helden“ gerade noch mit letzter Kraft die Arme hochreißen und ihren so wichtigen Punktgewinn bejubeln. Zuvor sollte eigentlich Tobias Ingenfeld zum „Man of the Match“ avancieren. Der seit Ostermontag zweifache Vater erzielte beide Treffer für den in der Rückrunde daheim weiter ungeschlagenen Tabellen-13. und organisierte in der Innenverteidigung die Glehner Defensive blendend bevor der 30-Jährige mit „Gelb-Rot“ das Feld verlassen musste. Zur Figur des Tages geriet dagegen Schieds-

richter Aykut Bucde, der mit zwei umstrittenen Handelfmetern und drei Platzverweisen für den SV Glehn – neben Ingenfeld sahen noch Stephan Janßen „Rot“ und Kapitän Christian Böhme „Gelb-Rot“ – den Spielausgang maßgeblich beeinflusste.



Das mit Spannung erwartete Derby gegen den Spitzenreiter, dem in der Hinserie ein 0:0 abgetrotzt werden konnte begann derweil ziemlich un-aufgereggt. Nach einer Phase des Ab-tastens und einem leichten Übergewicht für die Gäste ging Glehn vor 70 Zuschauern quasi mit der ersten Gelegenheit in Führung, als nach einem langen Ball auf Simon Hilliges der Holzheimer Verteidiger bei des-

sen Hereingabeversuch den Ball an die Hand bekam und Bucde zum Entsetzen der Gäste auf Strafstoß entschied. Ingenfeld ließ dabei Keeper Sebastian Güntgen keine Abwehrchance (11.). Fortan verlegten sich die wütenden Neusser aufs Diskutieren und Lamentieren und insbesondere Trainer Michael Ende brachte mit seiner eigenwilligen Art, Spielszenen zu beurteilen und lautstark zu kommentieren unnötige Hektik in die Partie. Bucde ließ sich die unqualifizierte Kritik überraschenderweise recht lange gefallen und schickte Ende erst gegen Ende der ersten Spielhälfte vom Spielfeldrand weg.

Glehn spielte dagegen prächtig. Von Franken hervorragend eingestellt, erspielte sich seine Offensive gegen eine für einen Tabellenführer recht langsame Abwehr Torchance um Torchance. Bereits in der 14. Minute hatte Marvin Demasi nach einer tollen Flanke von Rainer Hoffmann das 2:0 auf dem Fuß, doch seine Direktabnahme parierte Güntgen prächtig. Wie aus dem Nichts kassierten die

Glehn aber in der 17. Minute den 1:1-Ausgleich durch Oliver Esser. Ein Freistoß aus dem Halbfeld segelte in den Glehn Torraum, wo Keeper Stefan Schmitz deutlich behindert wurde und Esser keine Mühe hatte, den Ball einzunicken. Bucde, der viele hart an der Grenze geführte Zweikämpfe im Spiel laufen ließ, hätte hier auf Freistoß entscheiden können.

Die Franken-Elf ließ sich aber durch den Ausgleich nicht beeindrucken und spielte aus einer stabilen Defensive weiter mutig nach vorne. In der 21. Minute vergaben die Stürmer aber gleich drei Chancen zur Führung. Wieder bereitete der starke Rainer Hoffmann über links vor, flankte auf den nicht minder tapferen Daniel Grüßem, der mit seinem Schuss an Güntgen scheiterte, ebenso Stephan Janßen im Nachschuss und kurze Zeit später Demasi mit einem Schuss im Lewandowski-Stil. Die Glehn Bemühungen wurden dann in der 25. Minute belohnt, als der wieder einmal bis zur Selbstauf-

Hubert Neuhaus



*Hauptstrasse 85
41352 Korschenbroich
Tel.: 02182-4458
Mobil: 0163-5006678*

*www.hnfoto.de
hnfoto@t-online.de*



opferung rackernde Hilliges am Trikot gezogen wurde und Bucde folgerichtig an der Strafraumgrenze auf Freistoß entschied. „Papa“ Ingenfeld verwandelte diesen dann in traumhafter Manier. Daraufhin verstärkte Holzheims Coach Ende sein Brüllen in Richtung Schiedsrichter immer weiter und alle Zuschauer fragten sich, wie lange sich Bucde das fleghafte Benehmen des Verantwortlichen noch gefallen lässt. Vor dem Seitenwechsel brachten Hilliges & Co. die Holzheimer Defensive immer wieder ins Schwitzen, während die „Schwarz-Weißen“ nur in der 36. Minute für Gefahr sorgten: Beim abgefälschten Schuss ins Glehner Tor stand der Schütze aber deutlich im Abseits.

Nach dem Seitenwechsel sorgten Bucdes zwar regelkonforme aber mit wenig bis gar keinem Fingerspitzengefühl getroffene Entscheidungen denn für einen nicht für möglich gehaltenen Verlauf der Partie. Zunächst war die Rote Karte für Janßen nach einem sehr harten Einsteigen zwar vertretbar (48.), angesichts Bucdes Zweikampfbeurteilungen in den ersten 45 Minuten hätte es „Gelb“ sicherlich auch getan. Damit schnupperte Holzheim Morgenluft und ein Schuss von Thorsten Linne-meier konnte von Schmitz, der eine seiner besten Partien im Glehner Tor ablieferte, über die Latte zur Ecke gelenkt werden (53.) . Zwei Minuten später hatte einer der stärksten

Kopfballspieler der Liga, Tobias Seelbach die Chance zum 3:1, doch Güntgen konnte so eben noch zur Ecke lenken.

In der 64. Minute stand die intensiv geführte Partie dann sogar kurzzeitig vor dem Abbruch, als der Unparteiische nach einem Gewühl im Glehner Strafraum zunächst auf Handelfmeter entschied und nach einigen deutlichen Worten von Böhme und Ingenfeld in Richtung Schiedsrichter beide Glehner Defensivkräfte mit „Gelb-Rot“ des Feldes verwies. Bucde hätte hier Verständnis für die Emotionen der Betroffenen zeigen und es angesichts der Gelb-Vorbelastung bei letztmaligen Ermahnungen belassen können. So standen nun plötzlich acht Glehner elf Holzheimer gegenüber und Stefan Tillmann verwandelte den Strafstoß zum 2:2-Ausgleich. Die sich maßlos benachteiligt fühlenden Glehner dachten nun kurzzeitig darüber nach, das Spielfeld unter Protest zu verlassen, entschieden sich aber dann für ein Weiterspielen.

Damit begann die große Stunde der acht „Helden“, die angefeuert von ihrem Coach eine Abwehrschlacht schlugen, die so schnell in Glehn niemand vergessen wird und die für die notwendige Moral für die kommenden Aufgaben im Abstiegskampf sorgen wird. Franken machte von der Seitenlinie so gut wie alles richtig und positionierte seine acht Uner-

Gasthaus „Alt Glehn“



*Hauptstraße 24, 41352 Korschenbroich
Tel.: 02182/4125
www.altglehn.de*

Unsere Angebote:

*gutbürgerliche Küche, täglich von 18 Uhr bis 22 Uhr
(Mittwochs Ruhetag)*

*Sonntags von 12 Uhr bis 14 Uhr Mittagstisch
Menüs und Buffets zu allen feierlichen Anlässen*

*Gesellschaftsräume zum Feiern und Tagen
(bis zu 150 Personen)*

zwei Bundeskegelbahnen

*Gästezimmer mit Frühstück
abgenommener Schießstand*

Sky Sportsbar

Biergarten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



schrockenen immer wieder neu mit einem guten Stellungsspiel gegen einfalllos häufig mit ungefährlichen Flanken agierende Holzheimer. Thomas Kallen verlor bis zum Spielende keinen Zweikampf mehr, Hilliges und Demasi behaupteten vorne immer mal wieder die Bälle und sorgten so für kurzzeitige Entlastung. Seelbach köpfte alles aus der Gefahrenzone weg und die eingewechselten Markus Bresser und Eren Otlı zeigten ihren Gegnern, was große Laufbereitschaft bedeutet. Ebenso spielte Gari Zigunov in der

Abwehr ein sehr starkes Match. Als dann Schmitz in der 89. Minute noch einen „Unhaltbaren“ aus dem Winkel über die Latte lenkte, wäre es ein Unding gewesen, wenn diese tolle Moral nicht mit einem Punktgewinn belohnt worden wäre. Als Bucde nach vier Minuten Nachspielzeit die Partie abpiff und die Glehner mit ihren Fans ihren Punktgewinn begeistert feierten, blieb lediglich die Frage offen, was mit zehn Feldspielern in der zweiten Hälfte gegen den wohl künftigen Bezirksligisten möglich gewesen wäre.

0:1 in Grimlinghausen: Glehn tritt auswärts auf der Stelle

Der SV Glehn bleibt auswärts weiter vom Pech verfolgt und tritt im Abstiegskampf auf der Stelle: In einem typischen 0:0-Spiel beim direkten Mitkonkurrenten um den Klassenerhalt in der Kreisliga A, dem SC Grimlinghausen unterlag das Team von Trainer Markus Franken unglücklich 0:1 (0:0) und verpasste es, einen weiteren Schritt aus der Abstiegszone zu gehen.

Trotz der Brisanz wurde das Spiel unter der Leitung von Schiedsrichter Ömer Öner von beiden Mannschaften

größtenteils fair geführt, lediglich in der Schlussphase kam etwas Hektik auf. Zu Beginn der Partie im Neusser Süden merkte man beiden Mannschaften die Nervosität an und wirklicher Spielfluss kam nicht auf. Glehn musste neben den gesperrten „Sündern“ aus der Vorwoche, Stephan Janßen, Christian Böhme und Tobias Ingenfeld auch Youngster Markus Bresser, der als einer der besten Leichtathleten in Korschbroich beim Citylauf gebunden war, ersetzen. Dafür stand Lukas Goldmann wieder zur Verfügung.

Beide Teams versuchten es häufig mit langen Bällen. Grimlinghausen kam nach Standardsituationen immer wieder zu einigen Halbchancen, weil Glehn es häufig verpasste, den Ball ausreichend aus der Gefahrenzone zu klären. Die Gäste kamen durch Marvin Demasi und Tobias Seelbach jeweils durch Kopfbälle, die beide knapp über dem Kasten landeten, ihrerseits zu den besten Gelegenheiten im ersten Durchgang. Ansonsten spielte sich das Geschehen meist außerhalb der jeweiligen Strafräume ab, dementsprechend waren die ersten 45 Minuten recht ereignisarm, da sich beide Mannschaften weitestgehend neutralisierten.

Im zweiten Durchgang hatte die Franken-Truppe zunächst ein leichtes optisches Übergewicht, stand aber hinten auch recht offen. Nach 50 Minuten rannten 3 „Hippelänger“ gegen zwei Glehner an, spielten die Situation aber nicht clever genug aus. Zehn Minuten später machten

sie es dann besser: Nach einer Ecke für Glehn wurde der Ball aus der Gefahrenzone geklärt, die „Blau-Weißen“ verpassten es, den zweiten Ball zu sichern und liefen in einen Konter. Zunächst konnte Keeper Stefan Schmitz den Schuss des Stürmers noch parieren, den Abpraller köpfte allerdings Fabio Dittrich zur Führung ins Tor.

Danach war die Gästeelf bemüht, den Ausgleich zu erzielen, irgendwie hatte man aber das Gefühl, dass es an diesem Sonntag einfach nicht klappen sollte. Der eingewechselte Manuel Schröter setzte einen Freistoß 10cm neben den Kasten und scheiterte dann auch kurz danach aus aussichtsreicher Position am Torwart. Simon Hilliges' Kopfball kurz vor Schluss wurde ebenfalls vom sicheren Schlussmann pariert und so musste man sich letztlich mit 0:1 geschlagen geben und rutschte hinter der SVG Weißenberg wieder auf den 14. Tabellenplatz ab.

PIZZERIA PRIMAVERA



Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 11.30 - 14.30 Uhr

NEU 17.00 - 22.00 Uhr

Sa. -So. & Feiertage 17.00 - 22.00 Uhr

Tel.: 02182 - 50003

Hauptstr. 39 · 41352 Korschenbroich - Glehn

„Die Mannschaft, die etwas mehr Risiko ging, wurde dafür bestraft, weil wir hinten einmal zu offen standen und ausgekontert wurden“ sagte Glehns gesperrter Kapitän Böhme nach dem Spiel. „Beiden Mannschaften war deutlich anzumerken, was auf dem Spiel stand. Leider haben wir es wieder mal verpasst, einen großen Schritt nach vorne zu machen und so langsam gehen uns die Spiele aus. Am Donnerstag gegen Bedburdyck wird es auch nicht leichter...“ Immerhin stehen dann außer Janßen die fehlenden Akteure vom Sonntag zur Verfügung. Gegen den Tabellenzweiten, der vor Jahresfrist noch 3:0 im heimischen Sportpark besiegt worden war, setzte es im Hinspiel allerdings eine deutliche 0:7-Klatsche.

Franken und Schriddels bleiben Trainer des SV Glehn



Markus Franken und Bernd Schriddels heißen auch 2015/16 die Trainer der beiden Glehner Seniorenmannschaften. Der Mönchengladbacher Franken hat jetzt die Zusage für eine weitere Spielzeit erteilt, und dies unabhängig von der Ligazugehörigkeit der „Ersten“ für die kom-

mende Spielzeit. „Über seine Zusage freue ich mich sehr“ sagt SV-Chef Markus Drillges zu Frankens Vertragsverlängerung. „Er leistet hier trotz der unbefriedigenden Tabellen-situation ganz hervorragende Arbeit“. „Ich lasse mich gerne auf ein weiteres Jahr in der SV-Glehn-Familie ein und freue mich schon sehr darauf, den nächsten Schritt in der Entwicklung der Mannschaft zu begleiten. Diese Jungs werden dem Verein noch viel Freude machen“, sagt Franken, der die Glehner Erstvertretung seit 2013/14 betreut.



Auch über Schriddels' Zusage noch (mindestens) eine weitere Saison als Trainer der Reserve zur Verfügung zu stehen, ist Drillges erfreut: „Bernd hat es als Trainer einer Zweitvertretung nicht immer einfach. In dieser Saison musste er häufig improvisieren, Spieler an die „Erste“ abgeben oder verletzungsbedingt auch wichtige Akteure verzichten. Sicherlich mit ein Grund, weswegen die aktuelle Spielzeit nicht unbedingt nach den Erwartungen lief“. Im kommenden Jahr soll wieder versucht werden, zusammen mit der Integration der aus der A-Jugend aufrückenden Spieler Anschluss an die Spitzengruppe in der Kreisliga C zu finden.

Ihr
Pflegeteam



Hauptstraße 80a
41352 Korschenbroich-Glehn

Telefon 0 21 82 / 8 51 97 - 0

Fax 0 21 82 / 8 51 97 - 13

Bürozeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr
An Wochenenden und Feiertagen ist unser Büro geschlossen.



Der Kader des SV Glehn 2014/15:

Stefan Schmitz	30 Jahre	Torwart
Tobias Böhme	20 Jahre	Torwart
Dennis Behr	20 Jahre	Torwart
Christopher Funkel	26 Jahre	Abwehr
Rainer Hoffmann	27 Jahre	Abwehr
Tobias Seelbach	23 Jahre	Abwehr
Christian Böhme (K)	28 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Patrick Schulz	27 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Marc Ingenfeld	33 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Thomas Kallen	25 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Bernhard Gerhards	26 Jahre	Abwehr/Mittelfeld
Gari Zigunov	21 Jahre	Abwehr
Marvin Demasi	24 Jahre	Mittelfeld
Tobias Ingenfeld	32 Jahre	Mittelfeld
Christopher Bonnen	22 Jahre	Mittelfeld
Lukas Goldmann	21 Jahre	Mittelfeld/Angriff
Daniel Grüßem	31 Jahre	Mittelfeld/Angriff
Markus Bresser	19 Jahre	Mittelfeld/Angriff
Simon Hilliges	24 Jahre	Angriff
Stefan Janßen	22 Jahre	Angriff
Eren Otlu	20 Jahre	Angriff
Michael Böhm	26 Jahre	Angriff
Manuel Schröter	29 Jahre	Angriff
<i>Trainer:</i>	<i>Markus Franken</i>	
<i>Co-Trainer:</i>	<i>Stefan Drillges</i>	
<i>Torwart-Trainer:</i>	<i>Thomas Hütches</i>	

Wir wollen Sie in unserem Team!

Jürgen Klopp: Coach unserer Vermögensberater

Jürgen Klopp,
Trainer des Jahres
2011 und 2012



Selbstbestimmt arbeiten und unmittelbar von der eigenen Leistung profitieren: Das bietet die Deutsche Vermögensberatung in Perfektion. Mit attraktiven Rahmenbedingungen, erstklassiger Ausbildung und exzellenten persönlichen und finanziellen Entwicklungsmöglichkeiten.

Lernen Sie von den Besten und nutzen Sie die Vorteile, die Ihnen in dieser Form nur der Branchenführer bieten kann – zum Beispiel mit Coaches wie Jürgen Klopp. Kontaktieren Sie uns: Wir informieren Sie gerne ausführlich und persönlich zu Ihren individuellen Einstiegsmöglichkeiten.

Büro für
Deutsche Vermögensberatung

















Norbert Rothausen

Hauptstr. 106
41352 Korschenbroich
Telefon 02182 853413
www.dvag.de/Norbert.Rothausen



**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Tabelle der Kreisliga A 2014/15

		S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.	 Holzheimer SG (Ab)	23	15	8	0	53 : 20	33	53
2.	 SV Bedburdyck/Gierath	23	14	4	5	54 : 25	29	46
3.	 1. FC Grevenbroich-Süd (Ab)	23	12	8	3	46 : 26	20	44
4.	 FC Zons	23	12	6	5	63 : 28	35	42
5.	 SG Neukirchen-Hülchrath (Auf)	23	11	4	8	41 : 36	5	37
6.	 BV Wevelinghoven	23	9	7	7	47 : 33	14	34
7.	 SSV Delrath (Ab)	23	9	7	7	40 : 41	-1	34
8.	 VfR Büttgen	23	10	3	10	30 : 39	-9	33
9.	 VdS 1920 Nievenheim II (Ab)	23	9	5	9	51 : 43	8	32
10.	 SC Grimlinghausen	23	8	6	9	32 : 34	-2	30
11.	 TJ Dormagen	23	9	2	12	38 : 51	-13	29
12.	 DJK Novesia Neuss	23	6	8	9	29 : 30	-1	26
13.	 SVG Neuss-Weissenberg (Auf)	23	6	6	11	40 : 51	-11	24
14.	 SV Glehn	23	6	6	11	25 : 40	-15	24
15.	 TSV Norf	23	4	4	15	17 : 56	-39	16
16.	 SV Rheinwacht Stürzelberg	23	0	4	19	11 : 64	-53	4



Der Spielplan der Hinrunde 2014/15:

Sonntag, 24. August:	SV Glehn —FC Zons	1:1 (0:0)
Sonntag, 31. August:	SSV Delrath— SV Glehn	2:1 (0:1)
Donnerstag, 4. Septem.:	SV Glehn —TSV Norf	2:3 (1:0)
Sonntag, 14. September:	SV Glehn —VdS Nievenheim II	1:5 (1:2)
Sonntag, 21. September:	DJK Novesia— SV Glehn	0:1 (0:1)
Sonntag, 28. September:	SVG Weißenberg— SV Glehn	2:0 (1:0)
Sonntag, 5. Oktober:	Holzheimer SG— SV Glehn	0:0
Sonntag, 12. Oktober:	SG Neukirchen-Hülchrath— SV Glehn	3:0 (3:0)
Sonntag, 19. Oktober:	SV Glehn —SC Grimlinghausen	1:1 (0:1)
Sonntag, 26. Oktober:	SV Bedburdyck-Gierath— SV Glehn	7:0 (5:0)
Sonntag, 2. November:	SV Glehn —BV Wevelinghoven	1:1 (1:1)
Sonntag, 9. November:	1. FC Grevenbroich-Süd— SV Glehn	3:2 (1:0)
Sonntag, 16. November:	SV Glehn —VfR Büttgen	1:0 (1:0)
Sonntag, 30. November:	TJ Dormagen— SV Glehn	2:1 (0:1)
Sonntag, 7. Dezember:	SV Glehn —SV Stürzelberg	3:0 (1:0)

»Ich würde den Kurs jederzeit wieder machen«

Projekt- und Teamassistentin: Birgit Barth

Ein Auszug aus unserem Bildungsangebot:

- Nachholen eines kfm. Berufsabschlusses
- Seminare für Berufsrückkehrer/innen:
 - Kfm. Sachbearbeiter/in
(EDV, Buchhaltung oder Personal/Entgeltabrechnung)
 - Projekt- und Teamassistent/in
- Kfm. Sachbearbeiter/in
(EDV, Buchhaltung oder Personal/Entgeltabrechnung)

Alle Kurse sind förderfähig durch die Agentur für Arbeit oder Jobcenter, sind aber auch für Selbstzahler offen.



Technologiezentrum Glehn GmbH
Hauptstraße 76 • 41352 Korschenbroich
www.tz-glehn.de • 0 21 82.85 07 0

Der Spielplan der Rückrunde 2014/15:

Sonntag, 22. Februar:	TSV Norf— SV Glehn	0:0
Sonntag, 1. März:	SV Glehn —SVG Weißenberg	4:3 (3:2)
Sonntag, 8. März:	FC Zons— SV Glehn	2:1 (1:1)
Sonntag, 15. März:	SV Glehn —SSV Delrath	1:0 (1:0)
Sonntag, 22. März:	VdS Nievenheim II— SV Glehn	1:0 (0:0)
Sonntag, 29. März:	SV Glehn —DJK Novesia	2:1 (0:0)
Sonntag, 12. April:	SV Glehn —Holzheimer SG	2:2 (2:1)
Sonntag, 19. April:	SC Grimlinghausen— SV Glehn	1:0 (0:0)
Donnerstag, 23. April:	SV Glehn —SV Bedburdyck/Gierath	19.30 Uhr
Sonntag, 3. Mai:	BV Wevelinghoven— SV Glehn	15.00 Uhr
Sonntag, 10. Mai:	SV Glehn —1. FC Grevenbroich-Süd	15.00 Uhr
Sonntag, 17. Mai:	VfR Büttgen— SV Glehn	15.00 Uhr
Montag, 25. Mai:	SV Glehn —TJ Dormagen	15.00 Uhr
Sonntag, 31. Mai:	SV Stürzelberg— SV Glehn	15.00 Uhr
Sonntag, 7. Juni:	SV Glehn —SG Neukirchen-Hülchrath	15.00 Uhr

Böhm trifft dreimal gegen Hoeningen

Mit einem 6:1 (3:0)-Sieg gegen den Tabellenelften DJK Hoeningen II hat der SV Glehn seine Negativserie aus den letzten beiden Spielen mit zwei Niederlagen und 0:10 Toren beendet. Für die Elf von Trainer Bernd Schridde traf Michael Böhm dreimal, die weiteren Treffer erzielten Rückkehrer Kevin Breuer, Stefan Budinger und Kapitän Sebastian Kehls.

Bei prächtigen Wetterverhältnissen auf dem Glehner Kunstrasenplatz war die Partie frühzeitig entschieden. Gegen die harmlosen Gäste aus Rommerskirchen sorgte Budinger in der 12. Minute für die 1:0-Führung. Nach dem 2:0 nur drei Minuten später durch Böhm ergaben sich die Gäste schon in ihr Schicksal. Bei beiden Treffern machte der ehemalige Glehner Keeper Dirk Lützler, inzwischen 43-Jährig, keine glückliche Figur. In der 23. Minute erhöhte Böhm mit seinem neunten Saisontreffer auf den 3:0-Pausenstand.

Nach dem Seitenwechsel bot sich ein

unverändertes Bild der Partie. Glehn erspielte sich eine Vielzahl von Torchancen, die der immer sicherer werdende Lützler teilweise entschärfen konnte. Dennoch brachte Kehls Treffer in der 53. Minute das 4:0.



Glehn ließ es fortan gemütlicher zugehen und ließ gegen die Hoeninge die eine oder andere Torchance zu. Dass es bis zur Schlussminute keinen Gegentreffer gab, lag vor allem am Glehner Keeper Tobias Böhme, der das ein um andere Mal stark im Eins-gegen-Eins gegen seinen Kontrahenten die Oberhand behielt.

In Minute 57 sorgte Breuers 13. Saisontreffer für das 5:0, danach durfte sich der Stürmer auf der Reservebank schonen. Mikka Böhm traf dann in der 78. Minute noch zum 6:0, ehe

Kai Heinze mit dem Schlusspfiff den 6:1-Ehrentreffer erzielte. Glehn bleibt mit dem Erfolg weiter auf dem neunten Tabellenrang mit sechs Punkten Rückstand auf Platz acht.



Punkteteilung beim Tabellennachbarn: Glehn II spielt 1:1 in Grimlinghausen

Der Treffer von Michael Böhm in der 29. Minute reichte nicht: Der SV Glehn II kam im Duell beim direkten Tabellennachbarn SC Grimlinghausen nicht über ein 1:1 (0:1) hinaus. Zu allem Überfluss sah Verteidiger Bekir Aydin in der 51. Minute nach einer „Notbremse“ die Rote Karte. Zuvor hatte Böhms elfter Saisontreffer für Glehns „Zweite“ für die Pausenführung gesorgt, die dann der Grimlinghausener Nico Gütten in der 60. Minute in Überzahl egalisierte. Glehn verbleibt mit 37 Punkten aus 25 Spielen auf dem neunten Tabellenplatz, Grimlinghausen folgt schon mit einem Abstand von zehn Zählern auf Rang zehn. Der Tabellenachte Holzheimer SG II ist mit fünf Punkten Vorsprung (noch) in Reichweite.

Schloss-Dyck-Lauf mit dem SV Glehn am 26. April

Am kommenden Sonntag (26. April) findet nun schon zum siebten Mal der Schloss-Dyck-Lauf über 5 und 10 Kilometer statt. Das Event wird seit Jahren von unserem Partnerverein „Kinder- und Familienhilfe Namibia“ mitorganisiert und die Einnahmen aus dem Lauf gehen zu 100 Prozent an die Familienhilfe. Für den SV Glehn damit eine Selbstverständlichkeit, den Lauf durch viele Helfer und Läufer zu unterstützen. Dafür hat die B-Jugend um Kapitän Marius Tillmanns eigens ihr Sonntagsspiel vorziehen lassen und wird mit 15 Läufern am Spektakel über 5.000 Meter teilnehmen.



AUTO DIENST

**DIE MARKEN-
WERKSTATT**

HEINZ PETER FASSBENDER

Kfz-Meisterbetrieb

- **Reparatur aller Fahrzeuge**
- **AU + DEKRA im Hause**
- **Achsvermessung**
- **Reifenservice**

Hauptstraße 129 • 41352 Korschenbroich Glehn
Telefon (0 21 82) 54 01 • Telefax (0 21 82) 54 45



Wir bringen Sie in Top-Form!

**EINFACH ANRUFEN UND
TERMIN VEREINBAREN.**



**Mechelinck
& Herfurtner**

PHYSIOTHERAPIE

Bachstraße 47 41352 Korschenbroich
Tel. 0 21 82 54 75



Der Kader der 2. Mannschaft 2014/15:

Bekir Aydin, Kevin Breuer, Stefan Budinger, Erhan Can, Dennis Haas, Florian Hoppe, Andreas Jansen, Sebastian Kehls, Andreas Knuppertz, Janusz Kotynia, Marc Merckens, Marcel Meurer, Christopher Papadopoulos, Timo Pesch, Mario Rosa-Gastaldo, Rene Rothausen, Jonas Rütten, Kevin Sagebiel, Christian Schmitz, Simon Seiler, Sean Trost, Cihan Türksever. *Trainer: Bernd Schriddels; Betreuer: Horst Stoffels*


















Torschützenliste 2. Mannschaft 2014/15

1.	Kevin Breuer	13 Treffer
2.	Michael Böhm	11 Treffer
3.	Simon Seiler	9 Treffer
4.	Stefan Budinger	6 Treffer
5.	Timo Pesch	5 Treffer
6.	Erhan Can	4 Treffer
7.	Rene Rothausen	3 Treffer
	Sebastian Kehls	3
9.	Cihan Türksever	2 Treffer
	Marc Merckens	2
	Eren Otlu	2
12.	Janusz Kotynia	1 Treffer
	Kevin Sagebiel	1
	Christian Böhme	1
	Dennis Haas	1



Simon Seiler liegt mit neun Treffern auf Rang zwei

Die Tabelle der Kreisliga C, Gruppe 1 2014/15

1.		BV Weckhoven	26	23	1	2	84 : 11	73	70
2.		VfR Büttgen II	25	18	5	2	108 : 30	78	59
3.		DJK Germania Hoisten II	25	19	2	4	77 : 28	49	59
4.		DJK Gnadental II	26	15	5	6	72 : 33	39	50
5.		Sportfreunde Vorst II	25	14	5	6	92 : 37	55	47
6.		SVG Grevenbroich II (Ab)	25	14	5	6	63 : 50	13	47
7.		SG Kaarst IV	26	14	3	9	62 : 43	19	45
8.		Holzheimer SG III	25	12	6	7	60 : 43	17	42
9.		SV Glehn II	25	12	1	12	65 : 51	14	37
10.		SC Grimlinghausen II	26	7	6	13	45 : 50	-5	27
11.		TuS Reuschenberg II	25	6	5	14	47 : 85	-38	23
12.		DJK Eintracht Hoeningen II	25	7	1	17	52 : 89	-37	22
13.		SV Rosellen II	25	6	3	16	57 : 97	-40	21
14.		DJK Novesia Neuss III	25	6	1	18	39 : 68	-29	19
15.		Polizei SV Neuss (Ab)	26	6	1	19	33 : 88	-55	19
16.		SG Erfttal	25	5	2	18	38 : 83	-45	17
17.		DJK Rheinkraft Neuss III	25	4	2	19	25 : 133	-108	14



2. Mannschaft: Der Spielplan der Hinrunde 2014/15:

Sonntag, 24. August:	SV Glehn II — SVG Grevenbroich II	3:1 (1:1)
Mittwoch, 27. August:	TuS Reuschenberg II— SV Glehn II	1:6 (0:2)
Freitag, 5. September:	SV Glehn II —DJK Hoisten II	1:2 (0:2)
Mittwoch, 10. Septemb.:	Holzheimer SG III— SV Glehn II	3:1 (1:1)
Sonntag, 14. September:	SV Glehn II —PSV Neuss	3:1 (2:0)
Sonntag, 21. September:	BV Weckhoven— SV Glehn II	3:0 (2:0)
Mittwoch, 24. Septemb.:	SV Glehn II —DJK Novesia III	2:0 (1:0)
Sonntag, 28. September:	SG Kaarst IV— SV Glehn II	3:2 (1:1)
Sonntag, 5. Oktober:	DJK Hoeningen II— SV Glehn II	0:4 (0:3)
Sonntag, 12. Oktober:	DJK Rheinkraft III— SV Glehn II	1:3 (0:2)
Sonntag, 19. Oktober:	SV Glehn II —SC Grimlinghausen II	4:1 (3:1)
Sonntag, 26. Oktober:	DJK Gnadental II— SV Glehn II	4:2 (0:1)
Sonntag, 2. November:	SV Glehn II —SF Vorst II	2:3 (1:0)
Sonntag, 9. November:	SG Erfttal— SV Glehn II	3:2 (1:1)
Sonntag, 16. November:	SV Glehn II —VfR Büttgen II	1:2 (0:1)
Sonntag, 7. Dezember:	SV Glehn II —SV Rosellen II	6:2 (1:0)



Ich berate Sie gerne!

Postbank Finanzberatung
Beratungcenter Kaarst

Verkaufsleitung
Michael Meier
Giemesstr. 1
41564 Kaarst

Tel.: 02131 51277-15
Fax: 02131 51277-29
micmeier@bhw.de

Jetzt Tief-Zins sichern!

- Sicherung aktueller Niedrigzinsen für Ihre zukünftige* Anschlussfinanzierung von bestehenden Baudarlehen
- keine Bereitstellungszinsen
- keine Vorfälligkeitszinsen
- Individuelle Auswahl des für Sie besten Finanzierungspartners – DSL Bank, ING DiBa, PSD Bank Rhein-Ruhr eG, u.v.m

* max. 5 Jahre
vor Zinsbindungsende



Der Baufinanzierer der Postbank

2. Mannschaft: Der Spielplan der Rückrunde 2014/15:

Sonntag, 22. Februar:	SVG Grevenbroich II— SV Glehn II	5:3 (3:2)
Sonntag, 1. März:	SV Glehn II —TuS Reuschenberg II	5:3 (4:0)
Sonntag, 8. März:	DJK Hoisten II— SV Glehn II	1:0 (0:0)
Sonntag, 15. März:	SV Glehn II —Holzheimer SG III	4:0 (2:0)
Sonntag, 22. März:	PSV Neuss— SV Glehn II	0:4 (0:4)
Sonntag, 29. März:	SV Glehn II —BV Weckhoven	0:6 (0:x)
Donnerstag, 2. April:	DJK Novesia III— SV Glehn II	ausgef.
Ostermontag, 6. April:	SV Glehn II —SG Kaarst IV	0:4 (0:1)
Sonntag, 12. April:	SV Glehn II —DJK Hoeningen II	6:1 (3:0)
Sonntag, 19. April:	SC Grimlinghausen II— SV Glehn II	1:1 (0:1)
Sonntag, 26. April:	SV Glehn II —DJK Gnadental II	13.00 Uhr
Sonntag, 3. Mai:	SF Vorst II— SV Glehn II	13.00 Uhr
Sonntag, 10. Mai:	SV Glehn II —SG Erfttal	13.00 Uhr
Sonntag, 17. Mai:	VfR Büttgen II— SV Glehn II	13.00 Uhr
Sonntag, 31. Mai:	SV Rosellen II— SV Glehn II	13.00 Uhr
Sonntag, 7. Juni:	SV Glehn II —DJK Rheinkraft III	13.00 Uhr

Helten GmbH



**BEDACHUNGSARTIKEL
BEDACHUNGEN
BEDACHUNGS-GROSSHANDLUNG
PHOTOVOLTAIKANLAGEN
SOLARTHERMIE**

Dachdeckermeister

Daimlerstraße 16 • 41352 Korschenbroich (Glehn)

Telefon: 02182 / 4563 • Telefax: 02182 / 4134

News rund um den SV Glehn

Auch 2015/16 wieder ein FSJ beim SV Glehn

Auch für das Bildungsjahr 2015/16 schreibt der SV Glehn eine Stelle für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) im Sport aus und setzt damit seine langfristige Erfolgsgeschichte mit jungen Erwachsenen fort. Für den Zeitraum vom 1. September 2015 bis 30. Juni 2016 können sich ab sofort Nachwuchssportler zwischen 18 und 27 Jahren für eine von insgesamt nur 300 Stellen NRW-weit bewerben.

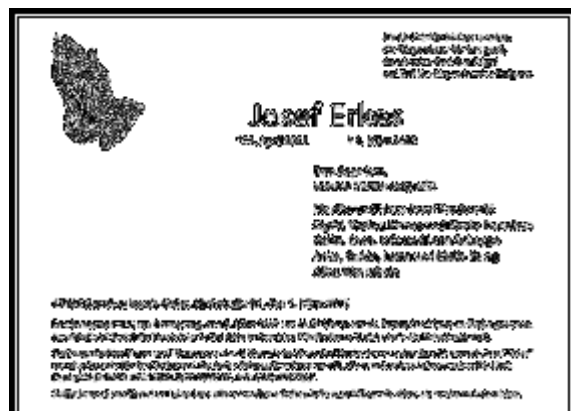


"Der oder die Stelleninhaberin arbeitet in Vollzeit in der Jugendabteilung des SV Glehn und erhält dafür ein monatliches Taschengeld in Höhe von 300,00 €. Rund ein Drittel der Arbeitszeit wird beim unseren Kooperationspartner Gemeinschaftsgrundschule Glehn als Verstärkung des Sportunterrichtes absolviert, die übrige Zeit im Verein mit der Betreuung von verschiedenen Kinder- und Jugendmannschaften. Darüber hinaus sind einige administrative Aufgaben zu erledigen" berichtet Jugendleiter Norbert Jurczyk, der sich über neue Bewerbungen freut: "Das FSJ stellt sicherlich eine der besten

Überbrückungen für denjenigen dar, der sich nach Abschluss seiner Schullaufbahn noch nicht hundertprozentig darüber im Klaren ist, welchen Weg er einschlagen möchte. Wir bieten eine tolle und interessante Stelle sowie die Gelegenheit, auch als Persönlichkeit zu reifen."

Für seine besonderen Förderkonzepte in der Jugendabteilung ist der SV Glehn mehrfach mit dem "Stern des Sports" durch den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) ausgezeichnet worden. Bewerbungen für die Stelle 2015/16 erbittet der Verein an Norbert Jurczyk unter der Mailadresse fsj@sv-glehn.de.

Ehrenmitglied Josef Erkes verstorben



Der SV Glehn trauert um sein Ehrenmitglied Josef Erkes, der am 1. März im Alter von 93 Jahren verstorben ist. Der ehemalige Getränkegroßhändler gehörte dem Verein seit dem 1. Januar 1938 (!) an und hielt ihm mehr als 67 Jahre die Treue. In den 50iger Jahren war Erkes Fußballobmann des Vereines und wurde bei der Mitgliederversammlung in 2010 zum Ehrenmitglied ernannt.

Erkes unterstützte auch ohne offizielle Funktion den Verein in vielfälti-

**Wir gratulieren unseren Vereinsmitgliederinnen und –
mitgliedern herzlich zu ihren Geburtstagen:**

28. März:	Alfons Kranz	13. April:	Andreas Lupp
	Hans Esser	14. April:	Andreas Grabinski
	Dirk Esser		Maximilian Weigelt
	Markus Drillges	15. April:	Moritz Goldmann
	Nico Jerusalem		Antonia Brandt
29. März:	Tobias Böhme	17. April:	Karl-Heinz Schmidt
	Mats Kluth		Lina Hilgers
30. März:	Samuel Wirtz	18. April:	Nils Hohmann
1. April:	Mattis Schulte-Hermann		Piet Feuring
3. April:	Patrick Seiler		Julius Goldmann
	Amina El-Sherbiny	19. April:	Uwe Flaß
	Bruno Kersten		Jannis Nolden
4. April:	Stefan Graß	20. April:	Hendrik Knopps
	Lukas Piekarsky	23. April:	Jennifer Burghartz
5. April:	Helmut Salomon		Charlotte Rausch
6. April:	Annika Ohmes		Janos Müller
	Tim Küppers		
	Hendrik Dinneßen		
7. April:	Theresa Hahn		
	Jonas Rütten		
8. April:	Sascha Strömer		
	Johannes Miesing		
10. April:	Jürgen Böhme		
	Emily Ribeiro		
	Florian Kopetschke		
11. April:	Herbert Breuer		
12. April:	Helmut Köhnen		
	Patrick Förster		
	Marlene Ohligs		
	Leni Fobel		

News rund um den SV Glehn

ger Weise: Nachdem in den 70er-Jahren Trikotwerbung zulässig wurde, sorgte er für die Herrenmannschaften des Vereines für die ersten Trikotpartner. Als großer "Fan" der Glehner Mannschaften war er ständiger Begleiter der Teams im Sportpark und engagierte sich unter anderem auch finanziell an der Realisierung der dortigen Gedenkstätte für die Verstorbenen des Vereines.

Wir werden beim SV Glehn Josef Erkes ein ehrendes Andenken bewahren.

Bist DU der richtige Coach für uns?

Bist DU der richtige Coach für uns? Der SV Glehn, ein Verein mit 600 Mitgliedern und 19 Mannschaften in

allen Jungen- und Mädchen-Altersklassen aus dem Kreis 5 (Grevenbroich/Neuss) sucht für seine neue C1-Jugend ab dem 1. August einen verantwortlichen Trainer. Der aktuelle Jahrgang 2001 spielt bereits Leistungsklasse, diese Qualifikation soll mit der neuen gemischten Mannschaft 2001/02 in der kommenden Spielzeit wiederholt werden.



KFZ-Elektrik KFZ-Elektronik KFZ-Reparatur

Ripuarierstraße 2 a • 41462 Neuss

Tel. 02131-50291 + 58471 Fax: 02131-548404

otte-erz@web.de • www.otte-erz.de

Groß- und Einzelhandel

IHR DEPOT FÜR

Anlasser



Lichtmaschinen



Batterien



Stoßdämpfer



SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Der Neue ŠKODA Yeti Outdoor.
Bereit für das Abenteuer.



Bei uns ab
16.990,- €

Abbildung zeigt Sonderausstattung

Der Neue ŠKODA Yeti Outdoor. Abenteuerlustig war er schon immer. Jetzt setzt der flexible Kompakt-SUV noch einen obendrauf: Die neue, markante Front- und Heckpartie unterstreichen seine Offroad-Qualitäten mehr denn je. Ausstattungsoptionen wie Allradantrieb, Berganfahrassistent u.v.m. sorgen für noch mehr Komfort und Spaß. Nur bei uns zum Angebotspreis ab 16.990,- € inkl. Zulassung und Überführungskosten.

Kraftstoffverbrauch für den ŠKODA Yeti Outdoor 1,2 l TSI, 77 kW (105 PS), in l/100 km, innerorts: 7,1; außerorts: 5,4; kombiniert: 6,0; CO₂-Emission, kombiniert: 140 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007), Effizienzklasse C.

Autohaus Wolters

Römerstr. 196, 41462 Neuss

Tel.: 02131 745040, Fax: 02131 541284

www.auto-wolters.de

News rund um den SV Glehn

Wir suchen für unsere Jugendlichen einen Trainer mit mehrjähriger Erfahrung im Jugendbereich, vorzugsweise auch in dieser Altersklasse. Erwartet wird eine entsprechende Qualifikation in Form einer Trainer-C-Lizenz oder einer vergleichbaren Ausbildung beziehungsweise die Bereitschaft, eine solche kurzfristig zu erwerben. Über die Form der Aufwandsentschädigung informieren wir gerne in einem persönlichen Gespräch.

Für seine Verdienste rund um den Jugendfußball ist der SV Glehn in den Jahren 2009, 2011 und 2013 mit dem Stern des Sports durch den Deutschen Olympischen Sportbund ausgezeichnet worden. Die Anlage des SV Glehn verfügt über zwei Rasenplätze und einen Kunstrasenplatz. Interessenten wenden sich bitte an Jugendleiter Norbert Jurczyk unter jugendleiter@sv-glehn.de oder über die Rufnummer 0171/7644020.

Neuzugänge in der „U1-Mannschaft“: Dani Ingenfeld und Caro Wilms haben Nachwuchs bekommen

Die „U1-Mannschaft“ des SV Glehn hat zwei prominente Neuzugänge bekommen: Am Osterdienstag wurde um 0:53 Uhr mit Lara die zweite Tochter von F-Jugend-Trainerin Dani und Senioren-Spieler Tobias Ingenfeld geboren. Laut den stolzen Eltern würde sie mit einer Größe von 54 cm und einem Gewicht von 4450 Gramm gut ins Tor passen.

Zum ersten Mal Nachwuchs bekam Jugendvorstands-Mitglied Caro Wilms mit ihrem Gatten Martin. Am 13. April erblickte Leopold Leander mit 53 cm und 3550 Gramm das Licht der Welt. Der SV Glehn freut sich riesig über die Neuzugänge in der SV-Glehn-Familie und wünscht den stolzen Eltern alles Gute. Herzlich Willkommen in unserer Welt.

UPS-Paketstation

Glehner Kiosk

Showan Kheder

Hauptstr. 26



Mo - Fr. 6.00 - 21.00

Sa 8.00 - 21.00

So 9.00 - 21.00

0162-4312565

Tabak * Zeitschriften * Spirituosen * Süßwaren

WIR SIND: #EINECOOLETRUPPE * WIR HABEN: #BOCKAUFFUSSBALL * WIR BRAUCHEN: #DICH!



WIR BRAUCHEN: #VERSTÄRKUNG * WIR HABEN: #EINENGEILENKUNSTRASENPLATZ *
WIR SIND: #DIEAUGENDES SVGLEHN
KONTAKT: WWW.SV-GLEHN.DE * RÜDIGER BLUME 0151/54344930 *
BLUME@SVGLEHNJUGEND.DE

Glehner Spieler und Trainer glänzen beim Citylauf Korschenbroich

Citylauf Korschenbroich und der SV Glehn ist überall mit von der Partie, auch ohne Ball am Fuß: In fast allen Altersklassen waren Jungen und Mädchen unseres Vereines zu finden und mischten sich unter das Teilnehmerfeld.

Und dies auch ganz schön erfolgreich: Stadtmeister wurden U9-Spielerin Anna Olschowsky und F1-Junior Benedict Dressler. Hervorragende 3. Plätze belegten auch F1-Spieler Simon Wassermann, E1-Kicker Nick Watkins und F2-Youngster Noah Rögels. Letzterer nahm dann anschließend auch noch beim Volkslauf über fünf Kilometer teil und begleitete seinen Vater und F-Jugend-Coach Horst in für einen Siebenjährigen sehr starken 28:49 min. ins Ziel. „Unter 30 Minuten“ lautete das Ziel von U11-Coach Gre-

gor Jansen und U13-Trainer Erik Kellers. Mit einer Zeit von knapp 28 Minuten übertrafen beide ihre Erwartungen deutlich und hatten dabei auch noch deutliche Reserven. „Nächste Woche beim Schloss-Dyck-Lauf starten wir dann direkt über 10



Kilometer“, sagte ein glücklicher Jansen nach dem Lauf.

Starke Leistungen bot auch F1-Trainer Detlef Lorenz, der beim 10.000 Meter-Lauf eine Zeit von unter 50 Minuten anpeilte. Mit gestoppten 47:53 Minuten pulverisierte der 45 Jahre alte Lorenz dann seine gesetzte Marke.



Über 50 Jahre für Sie da!
100% SERVICE
100% QUALITÄT
100% KOMPLETT

HOLTER GmbH
Versorgungstechnik

Jetzt attraktive Jubiläums-Angebote sichern!
Tel. 02182 / 57090 www.holtergmbh.de

Sanitär Heizung Klima Solar

Gründungsfeier für Jugend- und Sportabteilungen



Elektronik- und
Metallverarbeitung
Bauteil- und
Werkzeugbau
Werkzeugbau
Werkzeugbau

Neues vom Mädchenfußball

Qualität = Qualifikation + Nachhaltigkeit = Erfolg

Mädchenfußballbeauftragter Markus Birkmann berichtet wieder über die Neuigkeiten von unserer starken Juniorinnen-Abteilung:

Erfolge sind schön – aber vergänglich. Für den SV Glehn heißt Erfolg schon seit langer Zeit nicht mehr Tabellenplätze, erzielte Tore, meisten Pokalsiege etc., sondern Erfolg definieren wir ganz bewusst anders.

In unserem Jugendkonzept nennen wir dies *Erlebnis- statt Ergebnisfußball*. Doch was heißt das konkret? Darf man beim SV Glehn nicht erfolgreich sein, oder ist dies sogar verboten?

Ganz im Gegenteil. Wir freuen uns über jeden Erfolg unserer Mannschaften, doch steht für uns die Aus- und Weiterbildung der uns anvertrauten SpielerInnen an oberster Stelle. Qualität entwickeln setzt aber eine wichtige Tatsache voraus: Dass nämlich unsere Trainer bestmöglich ausgebildet sind und sich regelmäßig fort- und weiterbilden lassen, um die neuesten Entwicklungen in ihre Trainingseinheiten einbauen zu können.

Wir gehören sicherlich von der Anzahl der ausgebildeten TrainerInnen her zu einer der mit am besten aufgestellten Jugendabteilungen. Das erfordert von unseren ausnahmslos ehrenamtlichen Trainern viel Engagement. Von uns als Verein fordert dies aber auch immer wieder das

verbindliche Einfordern dieser Qualifikationen und Qualifikationserweiterungen. Das fällt nicht immer leicht, da wir wissen, wieviel „Frei- und Familienzeit“ unsere Trainer in unserem Verein investieren. Dennoch ist diese verbindliche Weiterqualifizierung für uns als Verein unverzichtbar und wird auch zukünftig elementarer Bestandteil des Trainerlebens bei uns im Verein sein. Zusätzlich ist die regelmäßige Weiterbildung fest in die Lizenzlehrgänge des Fußballverbandes integriert worden, so dass eine regelmäßige Fortbildung für den Erhalt der Lizenz vorgeschrieben ist. Diese Entwicklung halten wir für absolut sinnvoll und notwendig.

Im Mädchenfußballbereich des SV Glehn besitzen fast alle Trainer mit dem "Teamleiter" oder dem "DFB-Vereinsassistenten" oder sogar der "C-Lizenz" schon viele Grund- und Zusatzqualifikationen. Darauf sind wir als Verein sehr stolz und danken unseren engagierten Trainern für die Zeit, die sie u.a. in die viele Weiterbildungsmaßnahmen zum Wohle ihrer Mannschaften und der uns anvertrauten Spielerinnen investiert haben.

Im April kommen weitere Trainerqualifikationen hinzu. Christoph Mertens und Arne Hansen (U9), Marcus Leipert (U11) und Georg Goffin (U15) erwerben den „Teamleiter Kindertraining“. Mit diesen zusätzlichen Trainerkollegen sind dann 95% unserer Mädchentrainer mit verschiedensten Lizenzabschlüssen aus- und fortgebildet worden. Vorbildlich! Wir erwarten als Verein von unseren Trainern, dass sie sich entsprechend fort- und weiterbilden. Ohne entsprechende Fortbildung fehlt das notwendige Grundwissen, um ein angemessenes Training durchzuführen. Darauf legen wir als Verein viel Wert und wissen gleichzeitig aber

auch, dass wir unseren Trainern damit viel abverlangen. Letztendlich aber gibt eine Fort-/Weiterbildungsmaßnahme unseren Trainer zusätzliche Sicherheit und erleichtert ihnen die zukünftige Trainingsarbeit, durch eine Vielzahl von neuen Ideen, die für eine abwechslungsreiche Trainingsgestaltung direkt eingesetzt werden können.

Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals ganz besonders bei allen Trainern unserer Mädchenmannschaften bedanken, die ein außerordentlich hohes Maß an Fortbildungsbereitschaft zeigen und damit ihre Aufgabe sehr ernst nehmen. Dieses große Engagement spiegelt sich auch in der Spielen unseren Mädchenmannschaften wieder, die ganz nebenbei auch noch sehr erfolgreich sind.

Stillstand = Rückschritt: Als nächster Entwicklungsschritt werden wir uns im Mädchenfußballbereich mit dem Bereich Trainingsschwerpunkte beschäftigen. Ziel soll es langfristig sein, Trainingsschwerpunkte für die einzelnen Altersstufen festzulegen, auf die dann der Trainer des nächsten Jahrgangs aufbauen kann. Es soll als Orientierung für die eigene Trainingsplanung dienen. Vervollständigen wollen wir dies dann noch mit einem Pool an möglichen Übungen für die einzelnen Schwerpunkte, auf die die Trainer dann online zugreifen und diese ggf. mit eigenen Übungen ergänzen können. Es wird uns zwar viel Arbeit kosten, aber wir wollen damit langfristig Qualität halten und weiterentwickeln und unsere Trainer aktiv unterstützen. Ganz nebenbei erhoffen wir uns dadurch einen noch intensiveren Austausch über Trainingsmethoden und -ideen.

Ziel soll es u.a. sein, eine (erfolgreiche) Damenmannschaft

langfristig beim SV Glehn zu etablieren. Wir hoffen, dass wir im Jahr 2016/2017 endlich wieder eine Damenmannschaft melden können und durch einen guten Unterbau (U9-U17) langfristig mit gut ausgebildeten Spielerinnen versorgen können. Mit dieser Intention haben wir uns vor vielen Jahren im Mädchenfußballbereich auf den Weg gemacht. Wir haben schon viel erreicht, aber es ist noch viel zu tun. Auf geht's!

Aus den Mannschaften:

U9:

Vor der Osterpause startete die U9 ja bereits sehr erfolgreich in die laufende Saison. In ihrem ersten Saisonspiel sicherte sich die Mannschaft gleich den ersten Sieg gegen den TSV Norf (6:3). In der Osterpause hat die U9 weiter fleißig trainiert und

die Osterferien für zusätzliches Training genutzt. Im ersten Spiel der U9 nach den Osterferien kam die Mann-



schaft aus Stürzelberg zu Besuch in den heimischen Sportpark. Bei herrlichem Sonnenschein spielten die U9 erneut sehr engagiert und spielfreudig nach vorne. Die Mannschaft aus Stürzelberg kam kaum in die Hälfte der Glehner U9. Mit zwei sehenswerten Treffern läutete Lea Hermann den zweiten Sieg der U9 Mädels ein, was die beiden engagierten Coaches

Ihr Land Markt®

Alles für Tier, Haus, Hof & Garten

- Futtermittel • Tierzubehör • Gartenbedarf
 - Sämereien • Blumen und Gemüsepflanzen
 - Pflanzenschutz • Dünger • Folien und Vlies
- Naturkost wie Mehle, Nudeln und Backmischungen • u.v.m.

Kommen Sie uns besuchen - wir freuen uns auf Sie!

Förster

Daimlerstr. 5 (Gewerbegebiet Glehn), 41352 Korschenbroich
 Telefon 02182/ 44 16, Fax 02182/ 5 04 03

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
 von 8.30 bis 18.00 Uhr
Samstag
 von 8.30 bis 13.00 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!

Stefan Graß und Thomas Neuenhausen sehr freute. Das Spiel endete 3:1.

Am Spielfeldrand bestaunten die mitgereisten Mütter und Väter die Talente und das Engagement ihrer Mädels. Frau Hermann machte mit einem zwinkernden Auge klar: „Ganz die Mutter meine Lea. Das Talent hat sie von mir!“. Mädchenfußballbeauftragter Birkmann freute sich aber nicht nur über den Sieg der Mädels. „Man kann hier beispielhaft erkennen, was gute Fortbildung im Trainerberuf ausmacht. Die Trainer der U9 setzten hier 1:1 das um, was sie gelernt haben. Respekt und weiter so!“

Für die kommende Saison hat der SV Glehn im Bereich U9-Mädchenfußball weitere Trainer verpflichtet. Mit Christoph Mertens und Arne Hansen werden zwei weitere ausgebildete Trainer Thomas Neuenhausen bei seiner erfolgreichen Arbeit in der U9 unterstützen und die technischen Grundlagen aller Spielerinnen weiterentwickeln. Alle drei freuen sich schon auf die kommenden Aufgaben.

U11:

Am 21.02.2015 startete die neue Meisterschaftsrunde mit den beiden neuformierten U11 Mannschaften.



Aufgrund der vielen Neuzugänge im U9er Bereich hat sich der SV Glehn dazu entschlossen, nach der Winterpause in der U11er Altersklasse mit

zwei Mannschaften anzutreten. Die U11-1 besteht nun aus den Mädchen, die in der kommenden Saison ebenfalls in der U11 verbleiben.

„Durch den Start mit zwei U11er Mannschaften haben wir nun die Möglichkeit allen Spielerinnen möglichst viel Spielpraxis zu geben. Besser geht es nicht. Dazu haben wir noch starke Trainer, die sehr modern und innovativ arbeiten. Der Unterbau für eine zukünftige Damenmannschaft steht“, freut sich MFB Birkmann.

In den ersten Spielen musste die neu formierte U11-1 erst einmal Lehrgeld zahlen. Die Mannschaft muss sich zunächst erst einmal finden und aneinander gewöhnen. Gegen Weißenberg (0:12), Liedberg (1:2), Vorst (1:8), U11-2 (0:7) und gegen Concordia Viersen (1:7) verlor man meist klar, aber erzielte auch schon die ersten drei Tore. Auch wenn die ersten Spiele ein wenig frustrierend waren, so bereiten sie die Mannschaft schon auf die kommende Saison vor, wo ihnen die jetzt gemachten Erfahrungen helfen werden. Beim gemeinsamen Trainingsbetrieb war der Frust aber auch schon wieder schnell vergessen, denn das Trainerteam um Gregor Jansen und Sascha Strömer baute die Mädels schnell wieder mit ihrem abwechslungsreichen Training auf. Weiter so.

Die U11-2 setzte ihre Erfolgsserie aus dem Jahr 2014 fort. Die SVG Weißenberg (12:0), Fortuna Mönchengladbach (9:3), TuS Liedberg (5:0) und die U11-2 (7:0) wurden klar besiegt. Im ersten Spiel nach der Osterpause glänzte die U11-2 dann gegen Blau-Weiß Concordia Viersen mit 8:0. Dabei verschenkte die Mannschaft von Gregor Jansen und Sascha Strömer noch eine Viel-

zahl an sehr guten Torchancen, so dass die Mannschaft aus Viersen mit dem Endergebnis noch gut bedient war. In Weißenberg überzeugte man dann noch mit einem 6:2-Auswärtssieg, so dass alle Zweifel beseitigt sein sollten, wer in dieser Saison mit zu den stärksten U11 Mannschaften des Kreises gehört. Die U11-2 zeigt sich weiterhin sehr spielfreudig und erspielt sich in jedem Spiel eine Vielzahl von Torchancen. Die Mannschaft macht weiterhin große Fortschritte und wird im kommenden Jahr beim Wechsel in die U13 mit Sicherheit nicht zu den schwächsten Teams gehören! Kompliment an die tolle Arbeit des TrainerTEAMS.

U13:

Durch einen spielfreien Tag konnte die U13 früher in die Osterpause gehen. Nach der Osterpause stand dann das erste Meisterschaftsspiel im heimischen Sportpark an. Gegner



war die TJ Dormagen. Im Hinspiel verlor man unglücklich mit 3:1 und wollte diesbezüglich noch etwas gutmachen. Trotz einer Vielzahl an vergebenen Möglichkeiten siegte man am Ende verdient mit 3:2. Auch in diesem Spiel war, wie bereits in der gesamten Saison auch, die Chancenverwertung suboptimal. Daran wird vom TrainerTEAM um Erik Kellers und Katharina Novacic intensiv gear-

beitet. Im kommenden Heimspiel traf man auf die Mannschaft aus Weißenberg. Hier kam es zum Kräftemessen mit dem amtierenden Spitzenreiter. Die Weißenbergerinnen spielen bisher eine ganz starke Saison. Im Hinspiel siegten die Mädels glatt mit 5:0. Die U13 kam sehr gut in die Partie und erzielte nach 18 Minuten durch Emilia Pohl die 1:0-Führung. Jedoch zeigten die Neusserinnen eine gute Reaktion auf den Rückstand und erzielte kurze Zeit später bereits den Ausgleich. Noch vor der Pause erhöhten die Nordstädter den Druck auf die Glehner U13 und erhöhten auf den 3:1-Pausenstand. Torfrau Kea Kellers war bei den Gegentoren machtlos. Auch nach der Pause lies der amtierende Tabellenerste aus nichts anbrennen und erhöhte zum Endstand noch auf 4:1. Kopf hoch Mädels, es kommen auch noch andere Gegner. Im nächsten Spiel trifft unsere U13 auf den Tabellenzweiten aus Kaarst. Das wird ebenfalls wieder eine ganz harte Partie, zumal man sich am 13. Juni im Finale des Kreispokals wieder sieht. Wir drücken die Daumen!

U15:

Aufgrund von Klassenfahrten, Erkrankungen und einer Trainerfortbildung wurde das Spiel der U15 gegen Sparta Bilk vor den Osterferien abgesagt. Ein neuer Spieltermin wird nach den Osterferien vom Staffelleiter angesetzt.

Vor den Osterferien konnten erneut zwei interessierte Spielerinnen beim Training begrüßt werden, die gerne zum SV Glehn wechseln würden. Dieses Phänomen kennen Coach Birkmann/Goffin schon seit längerer Zeit. Eine der beiden neuen Spielerinnen ist zudem eine Torhüterin und würde dann das Torhüterteam auf drei erweitern. Da die Spielerinnen



Inh. : Klaus Lenzen

Bäckerei *Lenzen*


Bäckerei in Glehn Bachstr. 10 41352 Korschenbroich- Glehn Fon: 02182 / 50291 Telefax: 02182 / 828903	Bäckerei in Kaarst Martinusstraße 38 41564 Kaarst Fon: 02131 / 1517586 Handy 0172 / 9725769
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. ab 06.00 durchgehend bis 18.00 Uhr
Sa.: 06.00 bis 13.00 So. von 07.30 bis 11.30 Uhr

nicht immer alle aus Glehn kommen, sondern je nach Wohnort einen längeren Anfahrtsweg haben, muss intern immer häufiger nach Möglichkeiten gesucht werden Fahrdienste/ Fahrgemeinschaften zu bilden, damit alle Spielerinnen die Möglichkeit haben regelmäßig am Spielbetrieb teilzunehmen. Ein nicht immer leichtes Unterfangen.



Freudig zur Kenntnis genommen wurde der neue Trainingsplan, der bereits in letzten Trainingseinheit vor

den Osterferien zum Einsatz kam. Endlich steht der U15 dienstags eine komplette Spielhälfte zur Verfügung, auch wenn dies donnerstags nur für die letzte halbe Stunde der Fall ist. „Das war in den Wintermonaten teilweise echt grenzwertig. Man stand sich fast auf den Füßen und konnte bestimmte Elemente einfach aufgrund des Platzmangels schlecht oder gar nicht umsetzen. Bis zum Ende der Saison haben wir ja noch einiges vor. Zeit steht uns auch noch zur Verfügung. Immer mit der Ruhe“, so Coach Birkmann.

Im ersten Spiel nach der Osterpause traf das Team der U15 auf die Mannschaft vom Polizei SV MG. Bei schönstem Fußballwetter zeigte sich die U15 in bester Spiellaune und dominierte den Gegner aus Mönchengladbach klar in der ersten Halbzeit. Mit einer deutlichen 3:0-Führung und keinem gegnerischen Torschuss ging das Team von Coach Birkmann

POWERED BY BOSE®:

BOSE
Better sound through research®

DIE RENAULT SONDERMODELLE BOSE® EDITION



**RENAULT MÉGANE 5-TÜRER
BOSE® EDITION
ENERGY TCE 130 START & STOP**

Preis zzgl. Überführung und Zulassung

23.000,- €

Serienmäßig mit:

- Bose® Sound-System
- Navigationssystem
- Klimaautomatik
- Leichtmetallrädern, 17"

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir beraten Sie gerne.

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 6,7; außerorts 4,6;
kombiniert 5,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 124 g/km
(Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

AH Peter Wellen GmbH

Gutenbergstr. 2 • 41564 Kaarst

Telefon 02131-92390 • Telefax 02131-923999

autohaus-wellen@t-online.de • www.autohaus-wellen.de



Abbildung zeigt Renault Mégane 5-Türer BOSE® Edition mit Sonderausstattung.

mit einem guten Gefühl in die Halbzeitpause. Wenn es etwas bis zum jetzigen Zeitpunkt zu kritisieren gab, dann die mangelnde Torausbeute in den ersten 35 Minuten. Glanzpunkt der ersten Halbzeit war ein herrlicher Freistoß von Jana Flohr, die den Ball in den generischen Winkel zirkelte. In der zweiten Halbzeit hatte die U15 Schwierigkeiten sich aufgrund der vorgenommenen Wechsel zu orientieren. Dies nutzten die Gäste zum 2:3-Anschlusstreffer aus. Dann aber erhöhte Emily Ribeiro nach einem schönen Solo auf 4:2 und stellte damit klar, wer an diesem Tage als verdienter Sieger vom Platz ging. An diesem Spieltag musste Coach Birkmann auf seinen Co-Trainer Georg Goffin verzichten. Der besuchte einen Trainerlehrgang und konnte daher nicht am Spiel seiner U15 teilnehmen.

Ganz besonders freut sich Coach Birkmann über die Bereitschaft seines Trainerkollegens Georg Goffin, der berufsbedingt ohnehin sehr wenig Zeit hat, die Trainerlizenz „Teamleiter Kinder/Jugend“ zu erwerben. In einem Zweiwochenlehrgang lässt sich Coach Goffin entsprechend fort- und weiterbilden. „Das finde ich absolut klasse. Georg hat ja noch nicht mal eine eigene Tochter, die bei uns im Verein spielt. Er hat sich vor zwei Jahren von mir anstecken lassen und wollte sich das erst einmal in Ruhe anschauen. Nun sind wir beide ein fest eingespieltes TEAM. Das Georg sich jetzt noch zusätzlich fort- und weiterbilden lässt freut mich sehr. Wir haben zwar bisher immer alles gemeinsam geplant, doch fühlte sich Georg immer ein wenig unsicher und wollte selber an Sicherheit dazugewinnen. Da wird er bei der Fortbildung eine Menge Input bekommen und dies wird auch unsere weitere Arbeit noch positiver (als ohnehin schon) beeinflussen“, so

Coach Birkmann. Birkmann, der vor den Osterferien selbst einen mehrwöchigen Lehrgang zur C-Lizenz erfolgreich absolviert hatte, ergänzte noch zusätzlich: „Wenn man selbst nicht bereit ist dazuzulernen, dann ist man meiner Meinung nach auch nicht richtig im „Trainerberuf“. Im Fußball verändert sich laufend etwas. Als Trainerqualifikation reicht es eben nicht aus, dass man früher einmal Fußball gespielt hat, ab und zu ins Stadion geht, regelmäßig auf Sky die Bundesligakonferenz schaut, den Kicker liest oder sich ab und zu ein Spiel seiner Tochter/seines Sohnes anschaut. Da gehört u.a. eine fundierte Ausbildung dazu, damit man u.a. einschätzen kann, welche Trainingselemente zu welchen Zeitpunkt Sinn machen. Von daher kann ich mich sehr gut mit der verbindlichen Forderung unseres Vereins nach regelmäßiger Trainerfort- und Weiterbildung identifizieren.“

U17:

Weiter stark und spielfreudig zeigen sich unsere U17 Mädels. Man verlor zwar im Spitzenspiel gegen den SV Bedburdyck/Gierath knapp mit 2:1, hat aber noch alle Chancen sich die Spitzenposition zurück zu erobern.



Nach der Osterpause spielte das Team von Coach Weppler und Fuchs im heimischen Sportpark gegen Rot-Weiß Elfgen, die zwischenzeitlich (mit zwei Spielen mehr!) in der Tabelle an den Glehner vorbeigezogen waren. Dabei spielte Marlene Ohligs



(Torfrau der U15) für die verhinderte Annika Ohmes im Tor eine tolle Partie und wirkte mit ihrer Ruhe und Übersicht beruhigend auf den gesamten Abwehrverbund. Die Glehner gewannen verdient mit 3:1. Und sicherten sich vorerst den 2. Tabellenplatz.

In der darauffolgenden Partie war die U17 dann Gast beim SV Hemmerden. Hier startete die U17 von 0 auf 100 in drei Minuten und führte durch Lina Hilgers schnell mit 1:0. Allerdings kam der Gegner kurze Zeit später zum 1:1 Ausgleich. Lina Hilgers und Lotta Schröder stellten dann aber noch vor der Halbzeitpause klar, wer heute hier als Sieger vom Platz gehen sollte. Mit einem

3:1 Vorsprung startete die Mannschaft dann wieder voller Elan in die 2. Halbzeit. Hier machten dann Lotta Schröder mit ihrem 4:1 in der 65. Minute alles klar. Zwar schenkte man dem Gegner noch ein Tor zum 4:2, doch war die Sieg der U17 nie gefährdet. Nachdem der zuständige Staffelleiter endlich auch die Punkte eines vergangenen Spiels (bei dem die Glehner Gegnerinnen nicht angetreten sind!) in die aktuelle Tabelle eingetragen hat, findet man unsere U17 mit 4 Punkten Vorsprung auf dem 1. Tabellenplatz wieder.

Respekt! Noch 6 Spieltage stehen aus. Wir drücken im Verein alle fest die Daumen für Euch. Weiter so Mädels!



Die Ergebnisse der SV Glehn-Jugend in den vergangenen Wochen:

23. März:	SV Bedburdyck/Gierath— U17-Mädchen	2:1
24. März:	U11-Mädchen II—U11-Mädchen I	7:0
25. März:	E3-Jugend—BV Wevelinghoven	2:11
	U17-Mädchen—SC Grimlinghausen	3:5
	TuS Grevenbroich— C1-Jugend	3:2
26. März:	D2-Jugend—SV Grefrath	7:2
27. März:	SG Kaarst— G2-Jugend	3:5
11. April:	U11-Mädchen II—Concordia Viersen	8:0
	U17-Mädchen—Rot-Weiß Elfgem	3:1
	U13-Mädchen—TJ Dormagen	3:2
13. April:	C1-Jugend—SG Rommerskirchen/Gilbach	12:0
16. April:	D1-Jugend—TuS Hackenbroich	1:4
18. April:	U9-Mädchen—SV Stürzelberg	3:1
	U15-Mädchen—PSV Mönchengladbach	4:2
	C2-Jugend—Sportfreunde Vorst	2:7
	SVG Weißenberg— U11-Mädchen II	2:6
	SG Neukirchen-Hülchrath— F2-Jugend	1:11
	Concordia Viersen— U11-Mädchen I	7:1
	F3-Jugend—SG Kaarst	2:11
	F1-Jugend—SSV Delrath	7:1
	G1-Jugend—SG Neukirchen-Hülchrath	4:6
	E3-Jugend—DJK Rheinkraft	1:8
	DJK Rheinkraft— E2-Jugend	4:2
	U13-Mädchen—SVG Weißenberg	1:4
	E1-Jugend—BV Wevelinghoven	7:2
	SC Kapellen— C1-Jugend	3:1
	D2-Jugend—SG Erfttal	0:3
	D1-Jugend—JSG Delhoven/Straberg	2:3
	SV Hemmerden— U17-Mädchen	2:4
	A-Jugend—SG Orken/Noithausen	4:2
19. April:	SC Kapellen— B-Jugend	0:4

Der SV Glehn sagt ganz herzlich „Danke schön“ an die Mitglieder des Förderkreises, die die Vereinsarbeit in vielfältiger Weise unterstützen.

Heinz-Willy Ingenfeld

Andreas Humpesch

Karl Hans Humpesch

Peter Kanthak

Fritz Kluth

Hans-Joachim Onkelbach

Thomas Verhoeven

Wir würden uns über weitere Mitglieder freuen. Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Vorstandes. Nähere Informationen über die Mitwirkungsmöglichkeiten beim SV Glehn finden Sie unter **www.sv-glehn.de**

Fliesenleger



H.-Werner Piel

Schützendelle 37 • 41352 Korschenbroich

Tel.: 02182-59767 • Mobil: 01525-3930112

E-Mail: WernerPiel@AOL.com • Fax: 02182-828958

Maschinenhandel Container & Abbruch

busch



Daimlerstr. 22
41352 Korschenbroich
Tel. 02182/570 5930
Fax: 02182/578 5202
mail@busch-gruppe.de
www.busch-gruppe.de

Gleich hat der Torwart keine Chance
Dem SV Glehn wünschen wir eine tolle Saison



Mehr als Wasser • gesund • preiswert • umweltbewusst

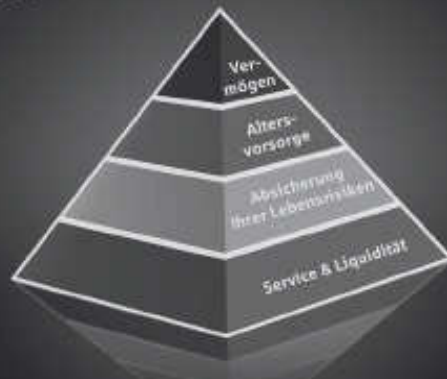


kreiswerke
grevenbroich

Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-g.de



Sparkassen-Finanzkonzept



Jetzt Finanz-Check machen!

Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 Sparkasse
Neuss

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-neuss.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**